

Fahrt nach Brüssel ist Jahreshöhepunkt

Ahlen (at). Der Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclub (AIWC) hat sein Jahresprogramm für 2019 vorgestellt. Zu finden sind darin auch einige Formate, die erstmalig durchgeführt werden.

Auf Wunsch der Mitglieder findet nun sieben Mal ein Business-Frühstück statt. Da die bisher favorisierten Zusammenkünfte am Mittag zuletzt weniger gut besucht waren, werden diese künftig in den Vormittagsbereich verlegt. In zwangloser Atmosphäre sollen dabei Wirtschaftsthemen vorgestellt werden. Das erste Mitgliedertreffen findet am Donnerstag, 21. Februar, im Art-Hotel statt. Einen Monat später folgt das zweite Frühstück mit einem Vortrag über den Digital-Check, den Petra Michalczak-Hülsmann von der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung (GFW) des Kreises Warendorf hält.

Auf der Hauptversammlung wird der Vorstand um Jürgen Henke, Silvia Sörensen und Thomas Schwarzrock über aktuelle Themen berichten. Abgestimmt wird zudem über einige Sat-

zungsänderungen, insbesondere die Aufnahme von Abteilungen in den Verein.

Den Höhepunkt stellt im Jahr der Europawahl eine Fahrt nach Brüssel dar. Diese findet von Freitag bis Samstag, 7. bis 8. Juni, statt. Dort wird unter anderem dem Europaparlament ein Besuch abgestattet.

Auch weiterhin möchte der AIWC der Politik und Verwaltung Anstöße geben und aktiv an der Zukunft der Stadt mitwirken. Bei einem Mitgliederabend stellt Jörg Hakenesch als Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ahlen das Dienstleistungsspektrum vor.

Der AIWC sieht sich als Forum für die Ahlener Wirtschaft, in dem Neuigkeiten und Meinungen ausgetauscht werden. Dadurch soll die Vielfalt und Leistungsstärke der Ahlener Wirtschaft repräsentiert werden. Auf einen interessanten Dialog hoffen die Verantwortlichen am Donnerstag, 19. September. Dann findet ein gemeinsamer Abend mit Bürgermeister Dr. Alexander Berger statt.



Der Vorstand des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs mit (v. l.) Jürgen Henke, Silvia Sörensen und Thomas Schwarzrock stellte das Jahresprogramm für 2019 vor.

Austausch beim Netzwerkgespräch


Ahlen (at). Auf ein neues Format können sich die Mitglieder freuen, wenn in einem Verwaltungs- und Wirtschaftsdialog Fragen mit dem Kämmerer der Stadt, Dirk Schlebes, geklärt werden.

Ein Netzwerkgespräch wird mit dem Industrieverein Beckum

durchgeführt. Dabei wird der Frage nachgegangen, inwiefern sich die Arbeiten der Clubs ähneln und unterscheiden sowie, ob es weitere Formen der Kooperation geben kann.

Der mittlerweile siebte Industrie- und Wirtschafts-Cup findet am Samstag, 9. November, in der

Soccerhalle statt. Dabei handelt es sich um ein Fußballturnier mit zehn Ahlener und Beckumer Unternehmen. Den Jahresabschluss bildet der Weihnachtsmarkt in Ahlen mit Eisstockschießen und geselligem Ausklang.

 Weitere Informationen gibt es unter www.iwc-ahlen.de